

Rede anlässlich des Besuches unserer Freunde aus Gencay und Umgebung Himmelfahrt 2018

Liebe Freunde der Jumelage, liebe Mitglieder des Freundeskreises Breckerfeld-Gencay, sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Herren Bürgermeister Bosseboeuf und Bock, sehr geehrter Herr Bürgermeister Dahlhaus, liebe Fabienne.

Meine Kolleginnen und Kollegen im Vorstand des Freundeskreises und ich freuen uns sehr, Euch wieder so zahlreich in unserer Hansestadt Breckerfeld begrüßen zu dürfen.

Mittlerweile existiert unsere Partnerschaft fast 46 Jahre. Beide Männer, die dafür den Grundstein gelegt haben, sind mittlerweile nicht mehr unter uns. Vor wenigen Wochen erreichte uns die Nachricht, dass Henry Bernard verstorben ist. Dies hat uns tief bestürzt und wir trauern mit der Witwe und der Familie.

Ich freue mich sehr darüber, dass in diesem Jahr Françoise Bock wieder mit hier in Breckerfeld ist. So besteht in diesem Jahr die Möglichkeit, dass sich der Bürgermeister von Gencay und der unserer Hansestadt kennen lernen.

Lieber Andre, ich hoffe, es ist Dir möglich, wie Du es Dir fest vorgenommen hast, uns im nächsten Jahr nach Frankreich zu begleiten, um dann auch aus eigener Anschauung unsere Partnerregion kennen zu lernen.

Liebe Freunde, nachdem Ihr heute eines der modernsten Fußballstadien Deutschlands gesehen habt und Ihr Euch im Museum des Fußballbundesligisten über die Geschichte des Fußballs in Deutschland informieren konntet, wollen wir nun miteinander einen schönen Abend verleben.

Wir wollen unsere Freundschaft leben und vertiefen. Ich rufe Euch zu: Es lebe Frankreich, es lebe Deutschland, es lebe die Deutsch-Französische Freundschaft